

Im Preis inbegriffen:

- ✗ Anreise im Reisebus ab Meran
- ✗ Alle Transfers zu den Wanderungen
- ✗ 4 Übernachtungen im Hotel***, Frühstück und Abendessen
- ✗ 5 ausgewählte geführte Wanderungen
- ✗ Führung und Betreuung durch geprüften Bergwanderführer Günther Gramm

Im Preis nicht inbegriffen:

- ✗ Mittagessen (teilweise Picknick), Getränke, Trinkgelder
- ✗ Einzelzimmerzuschlag
- ✗ Reiseversicherung

Anmeldung:

KVW Reisen GmbH
Pfarrplatz 31, Bozen, Tel. 0471 309 919, E-Mail: reisen@kvw.org
Eventuelle Anmeldung auch in allen KVW Bezirksbüros.

Anmeldeschluss: 31. Mai 2021

Bei zu geringer Teilnehmerzahl wird die Reise bis 10. Juni abgesagt.
Nachträgliche Anmeldungen auf Anfrage möglich.

Stornobedingungen:

- ❖ bis 30 Kalendertage vor Reisebeginn kostenlos
- ❖ vom 29. bis zum 15. Tag vor Reisebeginn 50%
- ❖ vom 14. bis zum 8. Tag vor Reisebeginn 80%
- ❖ ab dem 7. Tag vor Reisebeginn 100%

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiseversicherung mit Stornoschutz inklusive Deckung bei Covid-19 Erkrankung.

Veranstalter KVW Reisen GmbH

Lizenz Prot.Nr. 35.4/HH/KW/
Haftpflichtversicherung 74752875 Allianz S.p.A.
Insolvenzversicherung 6006001770 Nobis Compagnia di Assicurazioni S.p.A.

Die allgemeinen Reisebedingungen der KVW Reisen GmbH und das Standardinformationsblatt für Pauschalreiseverträge finden Sie unter reisen.kvw.org. Diese Reise eignet sich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität.
Verpflichtende Mitteilung im Sinne des Art. 17 Gesetz Nr. 38/2006: Die Verbrechen der Prostitution und der Minderjährigenpornografie werden vom italienischen Gesetz mit der Gefängnisstrafe geahndet, auch wenn dieselben im Ausland verübt werden.

Lust auf Reisen



AKTIV reise

Valli d'Ossola

Abwechslungsreiche Wanderungen
in den lepontinischen Alpen

Günther Gramm

27.06. - 01.07.2021



Valli d'Ossola, Parco Naturale Alpe Veglia e Alpe Devero, Val Formazza und Valle Antigorio

Ossola, wo ist das? Ganz im Norden Piemonts, eingebettet zwischen Tessin und Wallis, am Schnittpunkt alemannischer und romanischer Kultur liegt ein verstecktes, abwechslungsreiches Bergland. Nördlich des Lago Maggiore sind die Täler eng, die Orte ursprünglich geblieben. In den höheren Lagen haben die Walser ihre Siedlungen errichtet und die Spuren ihrer Kultur hinterlassen. Über hohe Pässe überquerten sie vor Jahrhunderten die Alpen und machten das Hochgebirge auch südlich des Alpenhauptkammes bewohnbar. Eine Entdeckungsreise in ein noch wenig bekanntes Wandergebiet.

1. Tag: Sonntag, 27. Juni 2021 Anreise und kurze Wanderung

Abfahrt von Meran über Bozen und Domodossola nach Crodo im Valle Antigorio. (Shuttle von Vahrn bis Bozen ab 4 Personen). Am Nachmittag kurze Wanderung durch die Orridi di Uriezzo, dem „Grand Canyon von Piemont“. Die Gletscherbäche haben sich hier tief ins harte Gestein gegraben. Der Wanderweg führt durch enge Schluchten und ausgewaschene Felsen.
↑↓ 300 m → ca. 2,5 Std.

2. Tag: Montag, 28. Juni 2021 Lago del Sabbione und Bättelmatt Alm

Bereits die Anfahrt ist ein Abenteuer, denn die Straße ins Val Formazza, Pomatt in Walserdeutsch, muss eine 200 m hohe Geländestufe überwinden, welche das Tal jahrhundertlang von der Außenwelt abschnitt. Vorbei an den tosenden Wasserfällen des Toce endet unsere Fahrt beim Morasco Stausee. Von hier aus steigen wir zum Lago del Sabbione auf. Der See liegt inmitten einer faszinierenden Hochgebirgswelt, umgeben von mehreren 3.000ern. Besonders schön der Blick auf den Gletscher des Ofenhorns. Beim Abstieg über den Piano dei Camosci machen wir Station am Rifugio Città di Busto. Der Rückweg führt dann über die Bättelmatt Alm zurück zum Ausgangspunkt.
↑↓ 900 m → ca. 5,5 Std.

3. Tag: Dienstag, 29. Juni 2021 Alpe Veglia am Fuße des Monte Leone

Ein Seitental des Val Divedro führt zum kleinen Skigebiet San Domenico und weiter zu den Hochalmen der Alpe Veglia. Ein breiter Talkessel breitet sich am Fuße des mächtigen Monte Leone (3.563 m) aus, zahlreiche weitere schroffe Gipfel umgeben den Talkessel mit den Almsiedlungen. Eine alpine Landschaftskulisse wie aus dem Bilderbuch. ↑↓ 750 m → ca. 4,5 Std.

4. Tag: Mittwoch, 30. Juni 2021 Die Walserdörfer von Salecchio

Über einen Höhenweg mit schönen Ausblicken gelangen wir zu einem der schönsten Bergdörfer des Tales. Ein Ausflug in die Welt der Walser und deren Geschichte und Kultur. Im kleinen Weiler von Salecchio gab es einst Schule, Kirche und eine Sägerei. Stärkung gibt's danach im Rifugio Zum Gora. Endpunkt der Wanderung ist der Weiler Fondovalle, wo unser Bus auf uns wartet.
↑ 650 m ↓ 400 m → ca. 4 Std.

5. Tag: Donnerstag, 1. Juli 2021 Alpe Devero und Heimreise

Mehrere alte Saumpfade und Fernwanderwege durchqueren den Naturpark Alpe Devero. Die Weiler mit den liebevoll restaurierten Häusern stehen am Rande der Hochebene. Durch lichte Lärchenwälder führt ein traumhafter Weg nach Crampiollo etwas oberhalb der Alpe Devero. Eine gemütliche Jause als Abschluss unserer Wandertage in den Valli d'Ossola. Am Nachmittag schließlich Fahrt zurück in die Heimat.
↑↓ 250 m → ca. 2,5 Std.

Programmänderungen möglich!

Reiseleitung und Wanderleiter: Günther Gramm ist geprüfter Wanderleiter, er hat die Täler des nördlichen Piemonts erkundet und war überrascht, wie ursprünglich die Alpentäler hier geblieben sind. Italienisches Flair, Walsersiedlungen und eine hochalpine Bergwelt haben ihn fasziniert.

Tourencharakter: ●●●○○○ 

Mittelschwierige Wanderungen auf Gebirgspfaden, 4 bis 5,5 Gehstunden pro Tag. Abends kehren wir ins Hotel nach Baceno zurück.

Teilnahmevoraussetzungen und Gesundheit: Für die Teilnahme an den Wanderungen ist Trittsicherheit und etwas Kondition erforderlich. Ein Gesundheitscheck beim Hausarzt ist angeraten, besonders in höherem Lebensalter.

Unterkunft: Traditionsreiches Hotel*** mit Charme, im Zentrum von Baceno

Preis:	Euro 760/Euro 750 für KVV Mitglieder
Einzelzimmerzuschlag:	Euro 75
Anzahlung:	Euro 190
Restzahlung:	30 Tage vor Reisebeginn
Teilnehmer:	min. 14 - max. 20 Teilnehmer

Unsere Bankverbindung:

Südtiroler Volksbank, IBAN Kodex IT 65 T 05856 11601 05057 1103497
Kennwort: Rechnungsnummer + Valli d'Ossola